

- Nemer in Görlitz.**  
11732. † **Görbersdorf**, wie es weint u. lacht. Trauriges Heldengedicht in scheussl. Versen. gr. 8. In Comm. \*  $\frac{1}{3}$   $\text{fl}$
- Schlesier in Berlin.**  
11733. **Leitfaden** beim theoretischen Unterricht d. Kavalleristen von G. v. G. I. 5. Aufl. 16. \* 3  $\text{Nfl}$   
11734. — dasselbe. II. 3. Aufl. 16. \* 3  $\text{Nfl}$   
11735. † **Quartierliste**, neue, d. gesammten deutschen Heeres 1872. 4. 3  $\text{Nfl}$   
11736. **Unteroffizier**, der, im Terrain. 2. Aufl. 8. \*  $\frac{1}{4}$   $\text{fl}$
- Schwers'sche Buchh. in Kiel.**  
11737. **Lipsius, R. A.**, die Quellen der römischen Petrusage. Kritisch untersucht. gr. 8. \*  $1\frac{1}{3}$   $\text{fl}$
- Spamer in Leipzig.**  
11738. **Kosmos** f. die Jugend. 1. Gruppe. 1—3. u. 8. Bb. u. 2. Gruppe 1—3. Bb. br. 8. Subscr.-Pr. à \*  $\frac{2}{3}$   $\text{fl}$ ; Einzelpr. à \*  $\frac{1}{6}$   $\text{fl}$   
Inhalt: I. 1. Himmel u. Erde v. S. Rey. — 2. Die Schöpfung der Erde v. G. Hinge. — 3. Räthselhafte Dinge v. R. Köhlich. — 4. Unsere lieben Hausfreunde v. S. Bösch. 2. Bbch. — II. 1. 2. Buch denkwürdiger Erfindungen v. L. Thoma s. 2. Bbch. — 3. Buch der Entdeckungen v. L. Thoma s. 1. Bbch.  
11739. **Welt der Jugend**. Neue Folge. 1. Bb. br. 8. \*  $\frac{1}{4}$   $\text{fl}$
- Teubner in Leipzig.**  
11740. **Rechtsfälle** aus Erkenntnissen u. Verordnungen der oberen Justizspruch- u. Verwaltungsbehörden d. Königr. Sachsen. Herg. v. G. A. Adermann. 22., der 2. neuen Folge 6. Bd. 2. Hft. gr. 8. \*  $\frac{2}{3}$   $\text{fl}$
- Zeit & Co. in Leipzig.**  
11741. **Falk, F.**, die sanitäts-polizeiliche Ueberwachung höherer u. niederer Schulen u. ihre Aufgaben. 2. Aufl. gr. 8. \* 24  $\text{Nfl}$
- Willaret in Erfurt.**  
11742. **Jenzsch, G.**, üb. die am Quarze vorkommenden Gesetze regelmässiger Verwachsung m. gekreuzten Hauptaxen. gr. 8. \*  $\frac{1}{3}$   $\text{fl}$
- O. Wigand in Leipzig.**  
11743. **Heubner, O.**, Beiträge zur internen Kriegsmedizin. gr. 8. \*  $\frac{2}{3}$   $\text{fl}$   
11744. **Wyss, O.**, Beitrag zur Kenntniss d. Herpes Zoster. gr. 8. \* 6  $\text{Nfl}$
- v. Zabern in Mainz.**  
11745. **Naegle's, H. F.**, Lehrbuch der Geburtshülfe. 8. Aufl. Bearb. v. W. L. Grenser. I. II. 1. gr. 8. pro cpl. \*  $3\frac{1}{2}$   $\text{fl}$
- Zimmer'sche Buchh. in Frankfurt a. M.**  
11746. **Schäfer, G. D.**, M. Joh. Friedr. Plattich u. sein pädagogisches System. gr. 8. \*  $\frac{1}{2}$   $\text{fl}$

## Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit  $\frac{1}{2}$  Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[35398.] Mähr.-Ostrau, den 1. Novbr. 1871.  
P. P.

Der ergebenst Unterzeichnete beehrt sich hiermit anzuzeigen, dass er nach erhaltener behördlicher Concession auf hiesigem Platze eine

**Buch-, Kunst- und Musikalien-  
Handlung**

unter der Firma  
**Prokisch**

eröffnen wird.

Der bedeutende industrielle Aufschwung Mähr.-Ostraus, meine vieljährigen Beziehungen zu dem hiesigen Publicum, sowie mehr als hinreichende Geldmittel sichern das Gedeihen meines Unternehmens.

Ich richte deshalb die höfliche Bitte an Sie, mich bei meinem Vorhaben durch gütige Conto-Eröffnung freundlichst zu unterstützen, wogegen ich durch eine pünktliche Erfüllung aller Verbindlichkeiten das mir geschenkte Vertrauen zu rechtfertigen mich bestreben werde.

Novitäten und Bedarf fürs Lager werde selbst wählen, dagegen würden Sie mich besonders verbinden, durch schnellste Zusendung Ihres Verlags-Kataloges, sowie Ihrer Circulare und Prospective, ferner Placate, Probennummern und sonstiger Betriebsmittel.

Meine Commissionen hatten die Güte zu übernehmen

für Leipzig Herr **Eduard Kummer**,  
für Wien löbl. **Ed. Hügel'sche Buch-  
handlung**,

welche stets in den Stand gesetzt sein werden, Festverlangtes bei Creditverweigerung haar einzulösen.

Indem ich nochmals mein Unternehmen Ihrem geneigten Wohlwollen bestens empfehle, beziehe ich mich noch auf die unten-

stehenden Referenzen der mir befreundeten Firmen **Urban & Schwarzenberg** in Wien und **Ed. Kummer** in Leipzig und zeichne mit vollkommener Hochachtung

**Prokisch.**

Herr Prokisch ist uns seit Jahren befreundet, und können wir denselben mit vollem Vertrauen den geehrten Herren Collegen empfehlen. Wir sind von seinen materiellen Mitteln aufs genaueste unterrichtet, und haben deshalb keinen Anstand genommen, Herrn Prokisch unsererseits ausgedehnt Credit zu eröffnen.

Mit collegialischer Hochachtung  
Wien, im October 1871.

**Urban & Schwarzenberg.**

Herrn Prokisch in Mährisch-Ostrau, mit dessen Verhältnissen ich genau bekannt bin, erlaube ich mir dem geneigten Wohlwollen und Vertrauen der geehrten Herren Collegen angelegentlich zu empfehlen und seine Bitte um Eröffnung eines Conto's zu unterstützen. Da er mit den dortigen Verhältnissen vertraut ist und sich in günstigen Vermögensumständen befindet, so dürfte eine geschäftliche Verbindung mit ihm nur lohnend und angenehm sein.

Leipzig, den 27. October 1871.

**Eduard Kummer.**

Auerbach u. Plauen, den 1. October 1871.

[35399.] Hierdurch machen wir die ergebene Mittheilung, daß wir, durch besondere Verhältnisse veranlaßt, mit heutigem Tage unseren Societätsvertrag auflösten und zwar so, daß Herr **Carl Törpe** das Auerbacher Geschäft unter der Firma:

**Carl Törpe in Auerbach i/V.**

mit sämmtlichen Activen und Passiven übernimmt; Herr **W. F. Hennigs** dagegen die im April gegründete Handlung in Plauen unter der Firma:

**W. F. Hennigs in Plauen**

weiterführen wird. Activa und Passiva der

Plauen'schen Handlung wird Herr Hennigs auch ferner reguliren.

Die Firmen: **Törpe & Hennigs** in Auerbach und Plauen erlöschen demzufolge mit heute. Indem wir bitten, von Obigem gefälligst Notiz zu nehmen, zeichnen

Hochachtungsvoll

**Carl Törpe.**

**W. F. Hennigs.**

### Verkaufsanträge.

[35400.] Eine gute Leihbibliothek von über 5000 Bänden — nicht nur Romane, sondern auch eine reiche Sammlung von Reisebeschreibungen, Geschichtswerke etc. enthaltend — ist für den sehr billigen Preis von 400 Thlr. (also etwa 2  $\text{Nfl}$  pro Band) zu verkaufen. Katalog steht zu Diensten. Nähere Auskunft ertheilt

Annaberg, 11. November 1871.

**Hermann Grafer.**

[35401.] Ein *Verlag*, bestehend aus circa 90 diversen Volksschriften in der Art wie die von „Fleischhauer & Spohn in Reutlingen“ gedruckten, ist billig zu verkaufen. Anfragen unter Chiffre E. G. besorgt die Exped. d. Bl.

[35402.] Ein sehr gangbarer wissenschaftlicher Verlag mit einem eine sichere bedeutende Rente abwerfenden wissenschaftlichen periodischen Unternehmen ist Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Herr **W. Einhorn** in Leipzig wird die Güte haben, auf Verlangen nähere Auskunft zu ertheilen und Offerten unter Chiffre A. R. weiter befördern.

[35403.] Verlagsverkauf. — Der Unterzeichnete ist mit dem Verkauf eines Musikalienverlags mittleren Umfangs, der mehrere gute und gangbare Artikel enthält, beauftragt. Näheres auf frankirte Anfragen.

Leipzig, den 4. November 1871.

**Carl Schulze,**

in Firma: Anstalt für Musikaliendruck.